

# **Dynamis-Schule für Homöopathie: Deutliche Erhöhung der Verschreibungssicherheit mit dem Symptomenlexikon nach Hahnemann**

## **Teil 3: Praktische Übungen (SL III): 13.-14.11.2010 in Köln**

**Referent: Michael Kohl**

Bereits Hahnemann hatte das Konzept für ein Symptomenlexikon erstellt. Bönninghausen, Jahr und Hering teilten seine Einschätzung der Notwendigkeit eines solchen Werkes, doch war man sich seinerzeit einig, den Aufwand nicht erbringen zu können. Jetzt endlich, 170 Jahre später, liegt mit dem *Symptomenlexikon* von Uwe Plate ein solches Werk vor. Es handelt sich um eine radikale Neusortierung der *Materia medica* (der Prüfungssymptome), und zwar - im Unterschied zum anfänglichen Kopf-Fuß-Schema - in einer nach Empfindungen (Befunden) und Modalitäten sortierten Anordnung. Dadurch wird das Arzneistudium unter diesen Aspekten bedeutend erleichtert, die Zusammenschau bestimmter Zeichenkombinationen überhaupt erst ermöglicht.

Die Homöopathen der ersten Stunde waren sich einig, mit diesem neuen bahnbrechenden Arbeitsmittel die Verschreibungssicherheit enorm zu steigern. Bönninghausen in einem Brief an Hahnemann: „Haben wir erst ein solches Werk, so kann die Allöopathie ihren Kram nur ganz einpacken.“

Aufbauend auf zwei frühere Seminare zur Arbeit mit dem „Symptomenlexikon“ (SL) hat Michael Kohl das nunmehr dritte mit überwiegend praktischen Übungen konzipiert. Während das erste Seminar zum SL („Grundseminar“, SL I) eine Einführung darstellt und auf dieser Grundlage befähigt, mit dem SL zu arbeiten, vermittelt das zweite Seminar (für Fortgeschrittene, SL II) die ganze Palette der Anwendungsmöglichkeiten. Das Ziel des dritten Seminars ist es nun, die eigene Sicherheit im Umgang mit dem SL weiter zu erhöhen.

Fragen und Probleme aus der eigenen Praxis der Teilnehmer werden besprochen und geklärt. Zeit für eigenständiges Arbeiten unter Supervision soll in diesem Seminar der Schwerpunkt sein.

### **Dieses Praxisseminar (SL III)**

richtet sich an HomöopathInnen, die bereits mit dem SL arbeiten. Solide Kenntnisse über das SL sind also für eine Teilnahme Voraussetzung.

### **Seminarinhalte:**

- Etwa vier Wochen vor dem Seminar werden den Teilnehmern drei Fälle des Referenten zugeschickt, die jede(r) zu Hause mit dem SL (und ggf. unter Hinzunahme des „Therapeutischen Taschenbuchs“ von v.Bönninghausen) ausarbeiten soll. Diese Kasuistiken werden dann gemeinsam analysiert.
- Im Seminar bearbeiten die Teilnehmer eigenständig vorbereitete Fälle des Referenten, die im Anschluss Schritt für Schritt besprochen werden.
- Eingeübt wird dabei auch das Heraus kristallisieren der wahlanzeigenden Symptome aus der Patientenanamnese und das Übersetzen in Zeichen und Zeichenkombinationen.
- Die Teilnehmer erhalten Lösungsansätze für Fragen, wie sie immer wieder im Praxisalltag auftreten können, so z.B.: Probleme des Auszählens und Erläuterungen zu missverständlichen SL-Rubriken. Was ist zu tun, wenn der Patient seine Schmerzen nicht exakt benennen kann? Wie geht man vor, wenn kein Mittel die Totalität der Patientenbeschwerden abdeckt?
- Den Teilnehmern wird angeboten, Fragen aus ihrer eigenen SL-Praxis zur Klärung im Seminar mitzubringen.

### **Mitzubringen zum Seminar:**

- Nach Möglichkeit ein eigenes Notebook mit installiertem digitalen SL, notfalls auch das SL in Buchform.
- Leitfaden zum Symptomen-Lexikon (kostenloser download unter [www.praxis-meinhard.de](http://www.praxis-meinhard.de) → für Kollegen → Selbstverlag → Leitfaden zum SL)

### **Der Referent:**

**Michael Kohl**, Heilpraktiker, Jahrgang 1955.

Homöopathieausbildung ab 1980.

Eigene Praxis in Erlangen seit 1984 (seit Beginn ausschließlich Homöopathie).

In den ersten 20 Jahren seiner Praxistätigkeit studierte er die verschiedenen Strömungen der Homöopathie, um – enttäuscht von diesen – zu den „alten Meistern“ zurückzukehren.

Seit Dezember 2005 ist er Referent für Seminare über die Anwendung des Symptomenlexikons. Seit der Gründung im Jahr 2006 Mitglied der „Forschungsgruppe Symptomenlexikon“ mit Uwe Plate.

### **Seminartermine und –zeiten:**

Samstag, 13.11.2010: 9.30 Uhr – 18.00 Uhr.

Sonntag, 14.11.2010: 9.00 Uhr – 17.00 Uhr

### **Seminargebühren:**

(Solidarisches Preissystem, basierend auf Selbsteinschätzung!)

€ 90,- (ich verfüge über weniger als € 800,- monatliches Nettoeinkommen)

€ 130,- (Normalpreis)

€ 165,- (ich habe keine finanziellen Sorgen und möchte einen solidarischen Beitrag leisten)

10% Ermäßigung auf den Normalpreis für VKHD-Mitglieder.

Ein Bildungsscheck des Landes NRW wird bei Anmeldung für den Normalpreis akzeptiert!

### **Seminarort**

Jugendherberge Köln-Riehl, An der Schanz 14, 50735 Köln

### **Seminaranmeldung per Telefon, Fax oder e-mail an die**

***Dynamis-Schule für Homöopathie, Stefan Reis***

**Hardenbergstr.2**

**45472 Mülheim an der Ruhr**

**Email: [info@dynamis-schule.de](mailto:info@dynamis-schule.de)**

**Tel.: 0208 – 388 14 01. Fax: 0208 – 388 14 02**